

MADE IN EUROPE



This product has been developed and manufactured using both raw materials and with production in Europe.

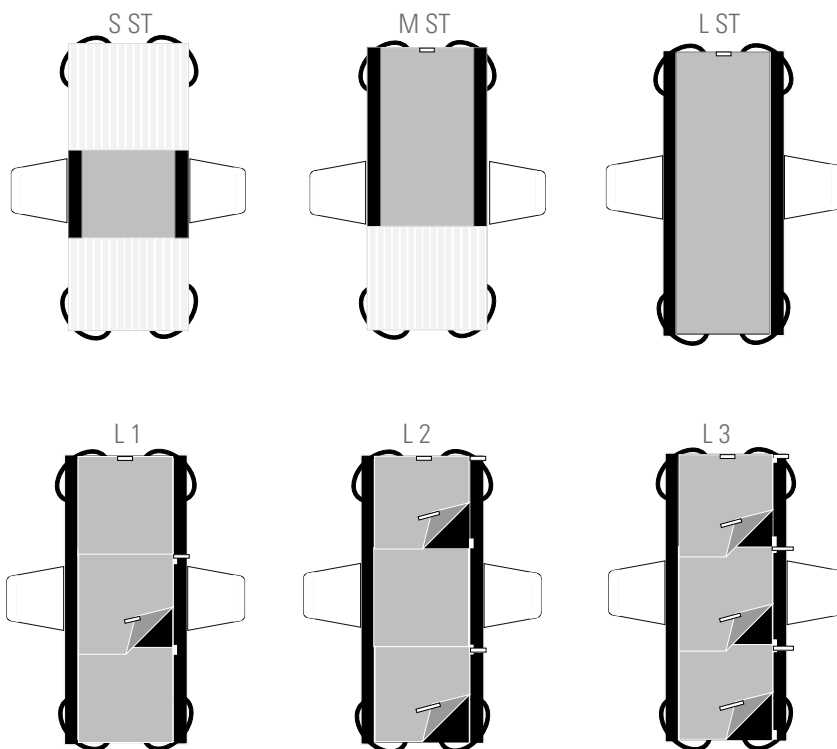
Choose quality, save money, and protect the environment.

(DE) Gebrauchsanleitung

11_20230209 DE

Vario Cover

The **Original** Master Turner System



Artikel-Nr.	HMI-Nr.	Name – Größe	UDI-DI/GTIN
☐ MC 001-2660	126159	Vario Cover – S ST E 200x85	5744001971222
☐ MC 001-2670	126160	Vario Cover – M ST E 200x85	5744001971239
☐ MC 001-2900	131105	Vario Cover – L ST D 200x85	5744001974025
☐ MC 001-2920	131098	Vario Cover – L ST E 200x85	5744001974056
☐ MC 001-2908	131099	Vario Cover – L 1 E 200x85	5744001974063
☐ MC 001-2902	131104	Vario Cover – L 2 D 200x85	5744001974032
☐ MC 001-2906	131100	Vario Cover – L 2 E 200x85	5744001974070
☐ MC 001-2903	131113	Vario Cover – L 3 D 200x85	5744001974049
☐ MC 001-2907	131101	Vario Cover – L 3 E 200x85	5744001974087



Verordnung MDR 2017/745 für Medizinprodukte der Klasse 1



ISO 12 31 03 21

The Original Nordic
Human Handling Concept



Developed &
Manufactured by:



Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von master care A/S entschieden haben.

Wir empfehlen Ihnen, die nachstehende Gebrauchsanleitung sorgfältig durchzulesen, bevor Sie das Produkt/die Produkte in Gebrauch nehmen.

Die Informationen in dieser Anleitung gelten für die gezeigten Produkte, sofern keine speziellen Anpassungen oder Änderungen vorgenommen wurden und die Produkte wie in der Gebrauchsanleitung empfohlen verwendet werden.

Wenn der Kunde Änderungen oder Reparaturen vornimmt oder das Produkt in anderen Kombinationen verwendet als von master care A/S empfohlen, verlieren die CE-Kennzeichnung und entsprechend auch die Garantie für das Produkt von master care A/S ihre Gültigkeit.

Wenden Sie sich im Zweifelsfall bitte an master care A/S.

MDR (EU) 2017/745:

Die Produkte in dieser Gebrauchsanweisung entsprechen den Standards der Verordnung für Medizinprodukte MDR (EU) 2017/745 der Klasse 1 und sind entsprechend mit der CE-Kennzeichnung versehen.

Erklärter Verwendungszweck des Produkts:

Der Zweck besteht darin, die Reibung zwischen der pflegebedürftigen Person und der Matratze zu verringern, um es der Pflegekraft zu erleichtern, die pflegebedürftige Person schonend im Bett nach oben und unten oder an den Rand des Bettes zu bewegen.

Das Produkt muss immer zusammen mit einem Master Turner von master care A/S verwendet werden.

Garantie:

master care A/S gewährt bei sachgemäßer Anwendung des Produkts eine 2-jährige Garantie betreffend Material- und Herstellungsfehler.

Anwendung des Produkts:

Der Master Turner von master care bildet in Kombination mit dem Matratzen Cover von master care ein Drehlakensystem, das bei pflegebedürftigen Person, bei denen die Umlagerung im Bett, die Lagerung

im Bett und der Transfer zwischen verschiedenen Betten erschwert ist, mit Einschränkungen verwendet werden kann.

Risikobewertung:

Vor der Benutzung sollte eine Risiko- und Funktionsbewertung für die aktuelle Person, die das Produkt nutzt, durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass der Transfer in einer ergonomisch und rechtlich korrekten Weise durchgeführt wird.

Kenntnis des Produkts / des Transfers:

Es ist wichtig, dass die pflegebedürftige Person/die Pflegekräfte eine Einweisung in den Gebrauch der Produkte erhalten und die Gebrauchsanleitung gründlich gelesen haben. master care A/S bietet Schulungen für den Gebrauch der Produkte an, und auf unserer Website finden Sie bei den meisten Produkten eine Anleitung.

Lebensdauer:

Das Produkt hat bei normaler Abnutzung und Reinigung eine Lebensdauer von 1 bis 3 Jahren. Die Lebensdauer des Produkts hängt von der Verwendung, der Belastung und der Art und Häufigkeit des Waschens ab.

Produkte, die keine ausreichende Reibungsverringerung mehr bieten, um sowohl für die Pflegekräfte als auch für die pflegebedürftige Person einen sicheren Transfer zu ermöglichen, sind zu entsorgen. Die Produkte sollten regelmäßig überprüft werden, und wenn fehlerhafte Nähte oder beschädigte Oberflächen festgestellt werden, sollte das Produkt entsorgt werden.

Unfälle und Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch:

Etwaige Unfälle und Schäden sollten stets der zuständigen nationalen Behörde sowie master care A/S oder dessen Vertriebshändler gemeldet werden.

master care A/S übernimmt keine Haftung für Personen- oder Produktschäden, wenn das Produkt entgegen der vom Hersteller angegebenen Zweckbestimmung/Verwendung eingesetzt wird.



Gebrauchsanleitung – Vario Cover

Inhaltsverzeichnis

Anbringen des Vario Cover	Seite 2
Anbringen des Vario Cover mit D-Ringen	Seite 2
Entfernen der Gleitklappen mithilfe des Deckenlifters (1 Pflegekraft)	Seite 3
Manuelles Entfernen der Gleitklappen (2 Pflegekräfte)	Seite 3
Manuelle Repositionierung der Gleitklappen unter der pflegebedürftigen Person (2 Pflegekräfte)	Seite 4
Repositionierung der Gleitklappe unter der pflegebedürftigen Person mit dem Deckenlifter (1 Pflegekraft)	Seite 4
Platzieren der von Gleitklappen mit dem Hand Master – 1 Pflegekraft	Seite 5
Fixieren der auf der Bettkante sitzenden pflegebedürftigen Person mit dem Vario Cover 1 oder 3 (1 Pflegekraft)	Seite 5
Vorteile/Nachteile von Matratzencovers mit 0 (ST), 1 und 2 Gleitklappen	Seite 6
Vorteile/Nachteile von Matratzencovers mit 3 Gleitklappen	Seite 6
Verwendung von Keilen und Kissen zusammen mit dem Vario Cover	Seite 6
Technische Daten	Seite 8

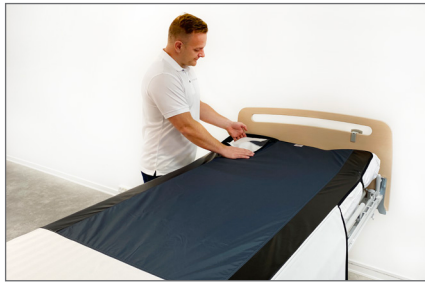


Gebrauchsanleitung – Vario Cover

Anbringen des Vario Cover:



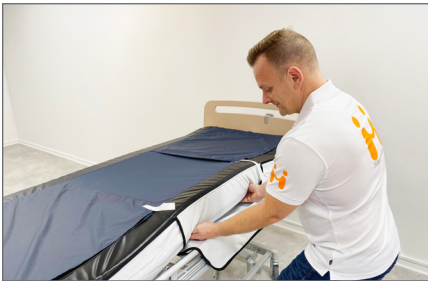
1. **Vario Cover S:** Platzieren Sie den Matratzencover auf der Matratze. Je nachdem, wo die Gleitfläche benötigt wird, wird der Cover so gewendet, dass sich die Gleitfläche ein wenig oberhalb oder ein wenig unterhalb der Mitte befindet. Führen Sie ein Gummiband um jede der 4 Ecken der Matratze, ohne die Matratze anzuheben.



2. **Vario Cover M:** Positionieren Sie den Matratzencover so, dass das graue Gleitmaterial zwischen dem Kopfteil und der Mitte der Matratze platziert ist. Führen Sie ein Gummiband um jede der 4 Ecken der Matratze, ohne die Matratze anzuheben.



3. **Vario Cover L:** Wenn Sie einen Cover mit Gleitklappen gewählt haben, können Sie frei wählen, welches Ende zum Kopf- oder zum Fußende zeigt. Folglich können Sie auch frei wählen, in welche Richtung die Gleitklappen gewendet/entfernt werden sollen. Führen Sie ein Gummiband um jede der 4 Ecken der Matratze, ohne die Matratze anzuheben.



4. Gilt für alle Covers: Schieben Sie die Flügel in der Mitte des Covers nach unten unter die Matratze, ohne dabei die Matratze anzuheben. Dadurch bleibt der Cover auch während des Transfers/Umlagers an seinem Platz.



5. Platzieren Sie den Master Turner in der entsprechenden Größe mit der schwarzen Nylonseite nach unten auf dem Cover.



6. Das Drehsystem ist nun einsatzbereit.

Das Anbringen des Vario Cover mit D-Ringen:



7. Platzieren Sie den Cover auf der Matratze. Führen Sie den langen Riemen unter den Ecken der Matratze hindurch, ohne die Matratze anzuheben. Führen Sie den Riemen durch die 2 D-Ringe.



8. Führen Sie den Riemen dann wieder zurück durch einen der D-Ringe.



9. Zum Festziehen ziehen Sie am Ende des Riemens und halten Sie dabei die D-Ringe fest. Wiederholen Sie den Vorgang an allen 4 Ecken des Vario Cover.

Gebrauchsanleitung – Vario Cover

Entfernen der Gleitklappen mithilfe des Deckenlifters (1 Pflegekraft):



10. Der Deckenlifter wird verwendet, wenn die Pflegekraft beim Drehen allein ist oder wenn die pflegebedürftige Person sehr schwer ist. Klappen Sie das Bettgitter nach oben. Auf der gegenüberliegenden Seite werden die beiden Griffe des Master Turner am Liftbügel angebracht und die pflegebedürftige Person wird leicht angehoben.



11. Lösen Sie die 2 Klettbinden an der Gleitklappe. Beide Bänder werden über der Gleitklappe gefaltet und durch die Hohlräume zwischen Körper und Unterlage unter der pflegebedürftigen Person geführt. Senken Sie den Deckenlift ab, entfernen Sie ihn und klappen Sie das Bettgitter nach oben.



12. Auf der gegenüberliegenden Seite werden die Bänder ergriffen und die Gleitklappe wird herausgezogen. Falls Sie die Bänder nicht erreichen können, muss der Deckenlifter an dieser Seite angebracht werden, wodurch sich die Bänder leicht ergreifen lassen. Lassen Sie die Gleitklappe sichtbar herunterhängen.

Das manuelle Entfernen der Gleitklappe (2 Pflegekräfte):



13. Bringen Sie die pflegebedürftige Person im Bett vor dem Entfernen der Gleitklappe in die richtige Position.



14. Pflegekraft A ergreift den Master Turner und dreht die pflegebedürftige Person leicht. Pflegekraft B löst das Klettband der Gleitklappe. Beide Bänder werden in Richtung der Pflegekraft A zusammengefasst und *oben* auf der Gleitklappe platziert.



15. Die Bänder werden durch eine Lücke zwischen dem Körper und der Unterlage (Nacken, unterer Rücken oder Kniescheiben) zur Pflegekraft A geführt, bis ein Widerstand spürbar wird.



16. Pflegekraft B zieht leicht am Master Turner, während Pflegekraft A die weißen Bänder unter der pflegebedürftigen Person ergreift und sie zu sich hinzieht. Die Gleitklappe ist nun entfernt.



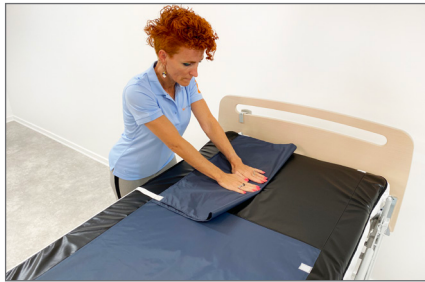
17. Lassen Sie die Gleitklappe sichtbar an der Seite herunterhängen, damit die nächste Person im Raum sehen kann, dass sie entfernt wurde und dass der Master Turner folglich nicht auf ihr gleiten kann.

Gebrauchsanleitung – Vario Cover

Manuelle Repositionierung der Gleitklappe unter der pflegebedürftigen Person (2 Pflegekräfte):



18. Pflegekraft A hält den Griff des Master Turner von der gegenüberliegenden Seite und schafft Platz, indem der Master Turner in Richtung der pflegebedürftigen Person gestrafft wird. Pflegekraft B ergreift die lose hängende Gleitklappe, die sie zur pflegebedürftigen Person hin faltet.



19. Legen Sie die Gleitklappe doppellagig hin und platzieren Sie die Hände darauf. Schieben Sie die Gleitunterlage unter die pflegebedürftige Person und streichen Sie bis an die Seiten glatt. Wiederholen Sie dies mehrmals, bis Sie auf Widerstand stoßen.



20. Wenn die Gleitklappe so weit wie möglich unter die pflegebedürftige Person geschoben ist, werden die beiden weißen Bänder außen an der Gleitklappe oben auf den Cover gelegt. Zusammen werden sie durch eine der Lücken zwischen Körper und Unterlage geführt z. B. am Lendenwirbel, im Nacken, am Kniegelenk oder unter den Fersen.



21. Pflegekraft A lässt den Master Turner langsam los. Pflegekraft B ergreift den Griff des Master Turner auf der gegenüberliegenden Seite und schafft auf diese Weise Platz, um die beiden weißen Bänder unter der pflegebedürftigen Person fassen zu können.



22. Falls die weißen Bänder nicht erreicht werden können, muss Pflegekraft B die pflegebedürftige Person leicht zur Seite drehen. – Es wird empfohlen, hierbei die Beine der pflegebedürftigen Person leicht anzuwinkeln und den Arm der Person zu verschieben.



23. Pflegekraft A kann die Gleitklappe nun mithilfe der weißen Bänder in Position ziehen. Jetzt ist der Master Turner komplett glatt und die pflegebedürftige Person kann gleitend in alle Richtungen bewegt werden.

Die Repositionierung der Gleitklappe unter der pflegebedürftigen Person mit dem Deckenlifter (1 Pflegekraft):



24. Klappen Sie den Bettrahmen nach oben und begeben Sie sich auf die gegenüberliegende Seite. Bringen Sie den Master Turner am Deckenlifter an und heben Sie diesen leicht an. Ergreifen Sie die lose hängende Gleitklappe, die Sie neu positionieren möchten.



25. Legen Sie die Gleitklappe doppellagig hin und platzieren Sie die Hände darauf. Schieben Sie die Gleitunterlage unter die pflegebedürftige Person und streichen Sie bis an die Seiten glatt. Wiederholen Sie dies mehrmals, bis Sie auf Widerstand stoßen.



26. Senken Sie den Deckenlifter ab und entfernen Sie ihn. Klappen Sie den Bettrahmen nach oben und begeben Sie sich auf die gegenüberliegende Seite.

Gebrauchsanleitung – Vario Cover

Die Repositionierung der Gleitklappe unter der pflegebedürftigen Person mit dem Deckenlifter (1 Pflegekraft): – Fortsetzung



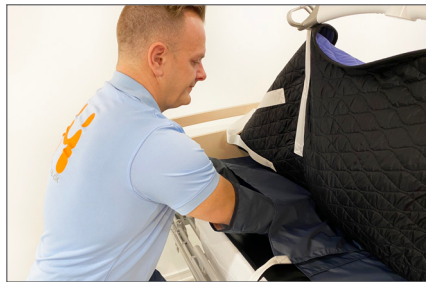
27. Heben Sie den Master Turner leicht an und ziehen Sie die Riemen heraus. Falls dies nicht möglich ist, wird der Lifter montiert und die pflegebedürftige Person leicht auf die Seite gedreht.

Ziehen Sie die Gleitklappe ganz heraus und befestigen Sie das Klettband. Danach kann die pflegebedürftige Person wieder frei in alle Richtungen gleiten.

Die Platzierung der Gleitklappe mit dem Hand Master – (1 Pflegekraft):



28. Montieren Sie den Deckenlifter und heben Sie die pflegebedürftige Person leicht an. Heben Sie die Gleitklappe an und platzieren Sie diese zwischen dem Matratzenbezug und dem Master Turner. Tragen Sie den Hand Master auf einer oder an beiden Händen,



29. Falten Sie die Gleitklappe und führen Sie die Handflächen in die Falte unter der pflegebedürftigen Person. Bewegen Sie Ihre Hand/Hände nach vorne und zu den Seiten hin. Wiederholen Sie dies mehrmals.



30. Wenn die Gleitklappe an die passende Stelle gegliitten ist, wird die pflegebedürftige Person ein Stückchen zur Seite in Richtung der Pflegekraft bewegt. Auf der gegenüberliegenden Seite wird dann die Gleitklappe herausgezogen und das Klettband wird am Matratzencover befestigt.

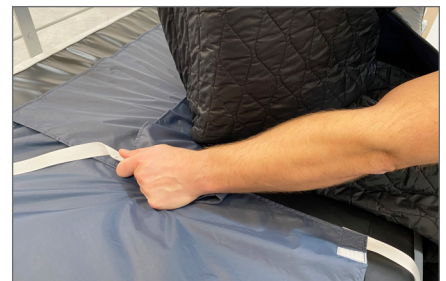
Die Fixierung der auf der Bettkante sitzenden pflegebedürftigen Person mit dem Vario Cover 1 oder 3 (1 Pflegekraft):



31. Wenn die pflegebedürftige Person beim Sitzen auf der Bettkante durch die 10 cm breite Antirutschkante nicht ausreichend gebremst wird, kann die mittlere Gleitklappe zum Einsatz kommen. Optimalerweise sollte der Cover so angebracht werden, dass die Seite, an der die Gleitklappe befestigt und entfernt wird, zur gleichen Seite zeigt wie die Beine der pflegebedürftigen Person.



32. Die Pflegekraft löst die Gleitklappe und führt die weißen Bänder über die Gleitklappe.



33. Die Pflegekraft schiebt die Hände zwischen den Cover und den Master Turner, ergreift die Bänder und zieht so daran, dass die Gleitklappe zwischen die Pflegekraft und die Unterseite des Master Turner gleitet und sich auf diese Weise leicht wegziehen lässt. Dadurch wird der Master Turner zusätzlich fixiert und die Sicherheit in der Sitzposition wird optimiert.

Gebrauchsanleitung – Vario Cover

Vorteile/Nachteile von Matratzencovers mit 0 (ST), 1 und 2 Gleitklappen:



34. Vario Cover ST: Cover ohne Gleitklappen. Dieser Cover bietet keine Möglichkeit, den Master Turner zu fixieren. Dadurch wird das Risiko einer Scherverletzung für die pflegebedürftige Person bei Fehlnutzung minimiert. Stattdessen können Kissen und Keile verwendet werden, um den Master Turner während der Umlagerung zu fixieren.



35. Vario Cover 1: Die Gleitklappe unter dem Gesäß kann zum Fixieren entfernt werden. Der Rest des Covers ist permanent glatt. Achten Sie darauf, unter den Füßen zu stützen, die Knie-Knickposition zu nutzen und Keile/Kissen zu verwenden, um das Risiko von Scherverletzungen im empfindlichen Gesäßbereich zu minimieren.



36. Vario 2: Der Cover ist unter dem Gesäß permanent glatt und verfügt über zwei Gleitklappen unter dem Rücken/Kopf und unter den Beinen. Dadurch ist es möglich, den Oberkörper beim Anziehen, bei ATLS usw. kurzzeitig zu stabilisieren. Von einem längeren Fixieren durch die Gleitklappen wird abgeraten. Wir empfehlen stattdessen Keile und Kissen zu verwenden, um die Sitzhaltung zu optimieren und den Komfort zu erhöhen.

Vorteile/Nachteile des Matratzencovers mit 3 Gleitklappen:



37. Vario Cover 3: Der Cover kann unter den Beinen, am Becken und am Oberkörper durch Entfernen einer oder mehrerer Gleitklappen fixiert werden, sodass die pflegebedürftige Person fix auf der darunterliegenden Anti-Rutsch-Unterlage liegt. Von einem längeren Fixieren durch die Gleitklappen wird abgeraten. Stattdessen wird die Verwendung von Keilen und Kissen empfohlen.



38. SCHERVERLETZUNGEN Aufgrund des Fixierens durch die Gleitklappen können weder die pflegebedürftige Person noch die Pflegekraft kleine Feinanpassungen vornehmen. Der Master Turner sollte nicht über einen längeren Zeitraum fixiert werden, da es bei pflegebedürftigen Personen mit empfindlicher Haut leicht zu Scher- und Druckverletzungen kommen kann, wenn die pflegebedürftige Person über einen längeren Zeitraum fest in der gleichen Position liegt.



39. Die Eliminierung der Gleitwirkung unter dem Becken sollte daher nur dann erfolgen, wenn die Pflegekraft die pflegebedürftige Person und deren Risiko, Druckwunden zu entwickeln, gut kennt. Alternativ werden die Unterstützung an den Füßen, Lagerungskeile – XS entlang der Oberschenkel und eventuell Lagerungskeile an den Seiten des Oberkörpers empfohlen. Auf diese Weise liegt die pflegebedürftige Person stabil und das Risiko von Scher- und Druckverletzungen wird minimiert.

Verwendung von Keilen und Kissen in Kombination mit dem Vario Cover:



40. Die Verwendung von Lagerungskissen und -keilen kann das Risiko von Scherverletzungen und Druckwunden verringern, die durch eine ungeeignete Lagerung verursacht werden. Anstelle von Gleitklappen können an strategischen Stellen Keile und Kissen verwendet werden.



41. Das Becken der pflegebedürftigen Person sollte im Bett in Bezug auf die Knickstelle für die Hüfte immer an der richtigen Stelle positioniert werden, bevor Lagerungshilfen platziert werden.



42. Zur Stabilisierung in der Sitzposition können unter dem Becken Lagerungskeile – XS verwendet werden. Die Anti-Rutsch-Beschichtung der Keile und deren Winkel unterstützen eine optimale Haltung. Das Becken kann weiterhin bewegt werden, während die pflegebedürftige Person zugleich gestützt wird, sodass sie nicht nach unten rutscht.

Gebrauchsanleitung – Vario Cover

Die Verwendung von Keilen und Kissen in Kombination mit dem Vario Cover – Fortsetzung:



44. Ein Kissen unter den Füßen sorgt für eine bequeme Körperbegrenzung, ermöglicht eine eigenständige Anpassung der Sitzposition und verringert das Spitzfußrisiko sowie das Risiko, im Bett nach unten zu rutschen. Aktivieren Sie die Knie-Knickposition vollständig. Heben Sie danach das Kopfende an.



45. Seitliche Keile können das Gefühl der pflegebedürftigen Person für die Körperbegrenzung stärken und das Risiko verringern, dass der Oberkörper zur Seite rutscht. Die Keile können gut unter dem Master Turner platziert werden, sodass die pflegebedürftige Person sich bewegen kann, ohne aus der „Schale“ zu rutschen.

Gebrauchsanleitung – Vario Cover

Technische Daten

Materialien:

Polyester, Polyamid, Polyurethan, Elasthan, Nylon.

ISO-Klassifizierung:

ISO 12952-1:2015

Textilien – Prüfung der

Entflammbarkeit – Teil 1: Glühende Zigarette.

Artikelnummer – Name:	Größe:	Gleitunterlage:	Gleitklappen:	Max. Gewicht der pflegebedürftigen
MC 001-2660 Vario Cover – S ST E 200x85	L 200 x B 85 cm	L 65 x B 65 cm	0	200 kg
MC 001-2660 Vario Cover – M ST E 200x85	L 200 x B 85 cm	L 200 x B 65 cm	0	200 kg
MC 001-2900 Vario Cover – L ST D 200x85	L 200 x B 85 cm	L 200 x B 65 cm	0	200 kg
MC 001-2920 Vario Cover – L ST E 200x85	L 200 x B 85 cm	L 200 x B 65 cm	0	200 kg
MC 001-2908 Vario Cover – L 1 E 200x85	L 200 x B 85 cm	L 200 x B 65 cm	1	200 kg
MC 001-2902 Vario Cover – L 2 D 200x85	L 200 x B 85 cm	L 200 x B 65 cm	2	200 kg
MC 001-2906 Vario Cover – L 2 E 200x85	L 200 x B 85 cm	L 200 x B 65 cm	2	200 kg
MC 001-2903 Vario Cover – L 3 D 200x85	L 200 x B 85 cm	L 200 x B 65 cm	3	200 kg
MC 001-2907 Vario Cover – L 3 E 200x85	L 200 x B 85 cm	L 200 x B 65 cm	3	200 kg

WARNUNG



Die pflegebedürftigen Personen niemals auf dem Produkt auf der Bettkante allein zurücklassen.



Das Produkt niemals auf dem Boden liegen lassen.



Achten Sie immer darauf, dass sich die pflegebedürftigen Personen nicht in den Riemen verfangen.



Vergewissern Sie sich vor dem Transfer, dass alle erforderlichen Bremsen blockiert sind.



CE-Kennzeichnung:

Die Produkte sind gemäß der geltenden Verordnung zur CE-Kennzeichnung zugelassen und entsprechen der Verordnung MDR (EU) 2017/745 für Medizinprodukte, Klasse 1.



Gewicht der pflegebedürftigen Person:

Empfohlenes maximales Gewicht der pflegebedürftigen Person: 200 kg.



Waschhinweise:

Produkte mit Klettbindern können bei max. 60 °C gewaschen werden.



Produkte **ohne** Klettbinden können bei maximal 85 °C gewaschen werden. Niedrigere Waschttemperaturen verlängern die Lebensdauer erheblich.



pH-Wert des Waschmittels:

Wählen Sie Waschmittel/Desinfektionsmittel mit einem pH-Wert zwischen 5 und 9.



Weichspüler:

Verwenden Sie keinen Weichspüler, da dieser die Gleiteigenschaften deutlich verringert.



Trocknen im Wäschetrockner:

Dieses Produkt sollte nur schonend bei maximal 40 °C im Wäschetrockner getrocknet werden.



Oberflächliche Reinigung:

Dieses Produkt kann oberflächlich mit einem Tuch und Seife gereinigt werden.



Desinfektion:

Dieses Produkt darf mit alkoholischen Desinfektionsmittelmischungen mit einem pH-Wert zwischen 5 und 9 abgewischt werden.



Bügeln:

Darf nicht gebügelt werden.



Chemische Reinigung:

Darf nicht chemisch gereinigt werden.



Bleichen:

Darf nicht gebleicht werden.



Prüfung:

Das Produkt sollte regelmäßig und vorzugsweise vor jedem Gebrauch überprüft werden. Überprüfen Sie Stoff, Riemen, Nähte usw. auf Schäden. Wenn das Produkt stark abgerieben oder anderweitig beschädigt ist, muss es entsorgt werden.



Gebrauchsanleitung:

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch.



Entsorgung:

Das Produkt stets gemäß den geltenden Vorschriften entsorgen.



master care A/S, Sofienlystvej 3, DK 8340 Malling,
Dänemark
Tel. +45 86 93 85 85, E-Mail: info@master-care.dk



Wir unterstützen die Ziele für eine nachhaltige Entwicklung



(DE) Wir übernehmen keine Haftung
für etwaige Druckfehler oder Fehler.